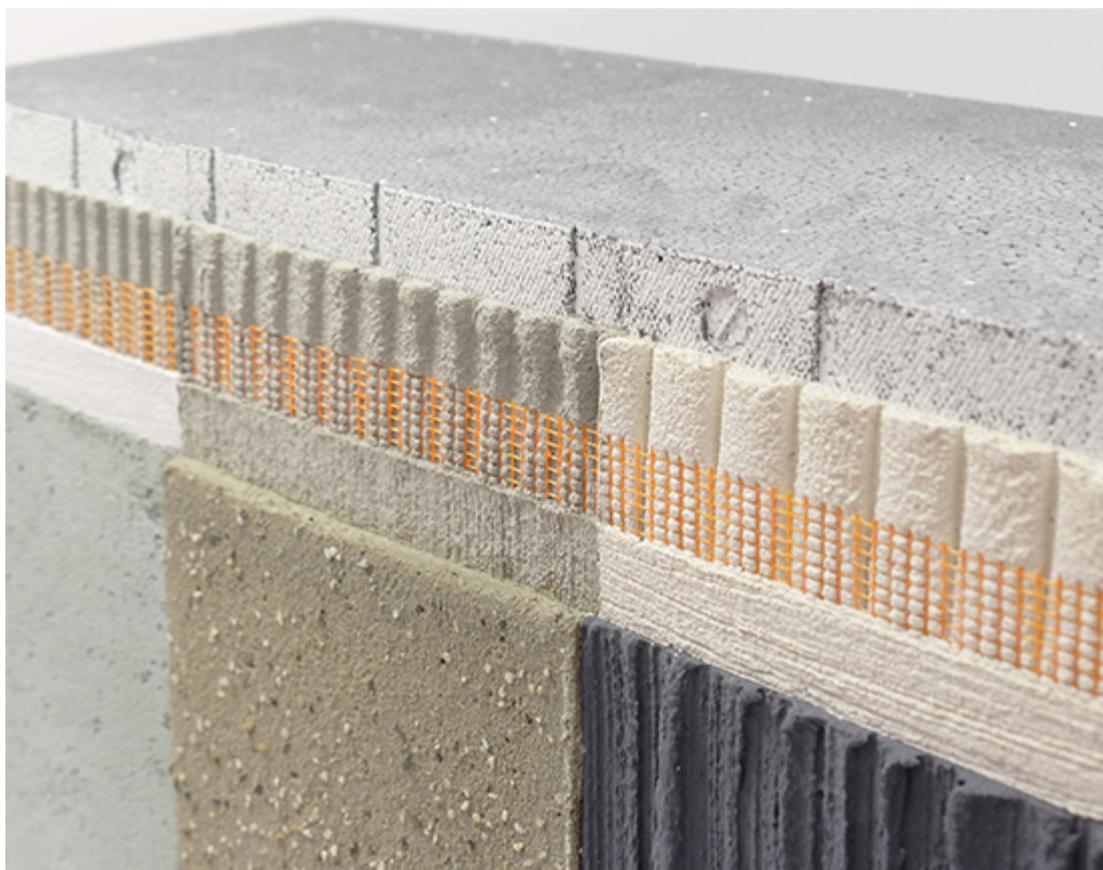


MUSTERBRIEF APRIL 2017

Neu in der Sammlung: Verputzsysteme

Sarna-Granol AG

Die [Sarna-Granol AG](#), gegründet 1979, ist ein schweizerisches Spezialunternehmen für Fassaden-Wärmedämm-Systeme. Die beiden Beteiligungsfirmen sind die Sika AG und die Granol AG.



«Be-Greifbares» Exponat in der aktuellen Sammlung der SBCZ

Freiheit in der Gestaltung

Führend auf ihrem Fachgebiet, stellt Sarna-Granol Bauherrschaften, Planenden und Unternehmungen bewährte und technisch ausgereifte Fassaden-Wärmedämm-Systeme zur Verfügung, die einen optimalen, dauerhaften Wärme- und Wetterschutz bieten.



Hinterlüftetes Fassadensystem mit Glasmosaikbekleidung, Überbauung James Albisrieden, Gmür & Geschwentner Architekten AG



FASSADEN - WÄRMEDÄMM - SYSTEME

Granol, ein Schweizer Traditionsunternehmen

Der Firmengründer Werner G. Sieger startete in den 40er Jahren in Sursee (LU) mit einem eigenem Gipsergeschäft, in welchem er zu tüfteln begann. Er fabrizierte mit selber entwickelten Mischmaschinen, als Pionier, die ersten kunststoffgebundenen Produkte. Seine Erfindung entwickelte sich zur Erfolgsgeschichte. Die 1956 gegründete Granol AG verfügt heute über ein komplettes Verputzsortiment für Neubauten, Renovationen und Sanierungen. Mit dem Trockenbau-System KNAUF sowie mit den Produkten der Tochtergesellschaft Sarna-Granol AG (Fassaden-Aussendämmsystem) bietet sie ein umfassendes Angebot.



Natursteinputzmuster von Granol in der SBCZ

granol[®]

Hält zusammen. Seit 1956.

Verputz

Ein Verputz kann manches sein. Untergrund zum beschichten, fliesen, streichen oder tapezieren bis hin zur grossflächigen strukturierten Gestaltung. Er reguliert die Raumfeuchte bei Innenputzen, übernimmt den Schutz der darunterliegenden Bauteile oder ist Teil eines Wärmedämmverbundsystemes. Putze bestehen aus mehreren aufeinander abgestimmten Lagen, die zusammen ein Putzsystem bilden.



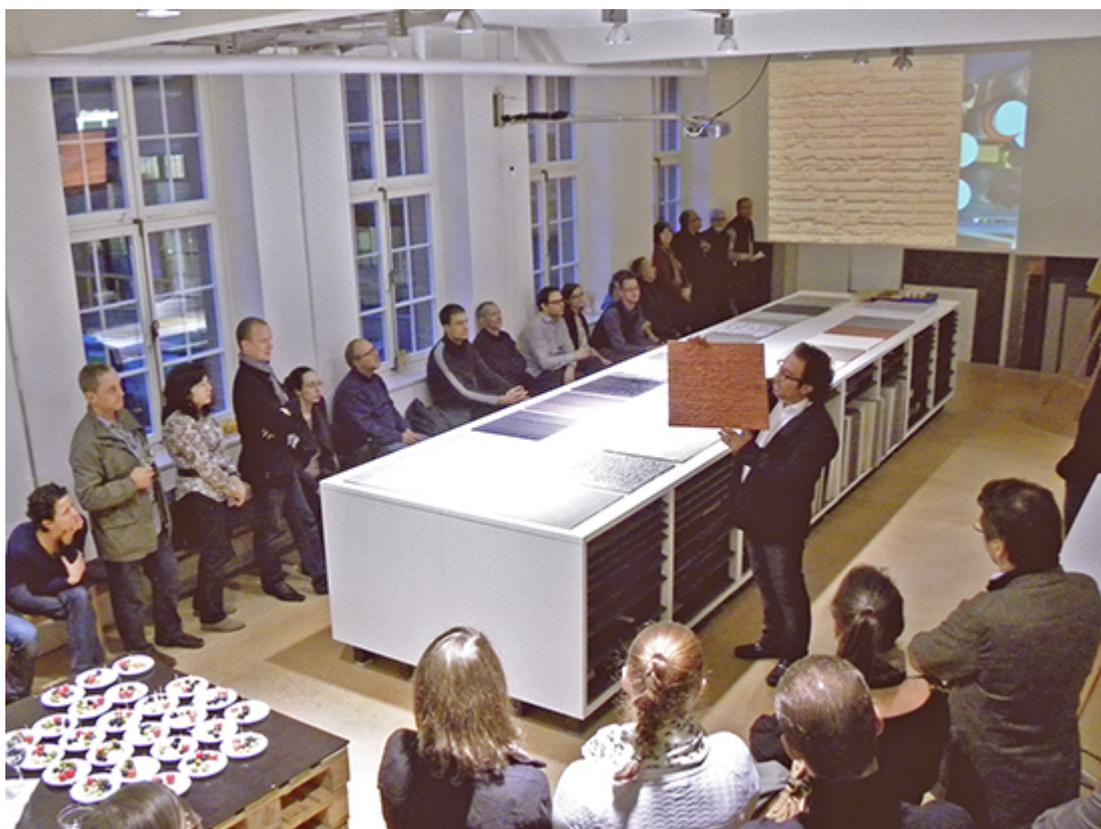
Diverse Rohstoffe als Grundlage für Verputze

Putz wird im Sprachgebrauch unterschieden nach den verwendeten Materialien, in der Regel nach dem Bindemittel (Kalkputz, Kalkzementputz,

Zementputz, Gipsputz, Lehmputz, Silikatputz und organischer Kunstharzputz), nach dem Ort der Mörtelproduktion (Werk-Trockenmörtel, Baustellenmörtel), nach der Art des Anmischens (Handputz, Maschinenputz), nach der Oberflächenbehandlung (Kratzputz, Reibeputz, Kellenwurfputz, Kellenstrichputz), nach der Funktion (Wärmedämmputz, Akustikputz, Sanierputz, Magnetputz) oder nach der Auftragsstärke.

Renzo Gregori, Zusammenarbeit mit Architekten

Renzo Gregori ist Architekturberater beim Systemanbieter Sarna-Granol AG und bei Hersteller von mineralischen Farben KEIM. Als gelernter Maurer und Hochbauzeichner mit Weiterbildungen auf dem Gebiet Industrial Design/Produktgestalter an der «Domus Academy Milano» setzt er sich ein für architektonisch differenziertes Verputzdesign, antike und traditionelle Verputztechniken und deren Umgang im Innen- und Aussenraum.



Abendveranstaltung in der SBCZ Schweizer Baumuster-Centrale Zürich, Renzo Gregori 2012

Seit 1998 betreibt er Farben- und Verputzforschung. Dabei referiert er als Dozent auch an diversen Fachhochschulen, wie dem [Haus der Farbe](#) in Zürich. Er versteht sich als Putzaktivisten. Sein Interesse gilt der Fassade und ihrer Materialität. Dazu führt er einen Blog www.l10mm.ch, auf dem sich mittlerweile 80 Benutzer regelmässig zum Thema austauschen. Die Seite vermittelt nicht alltägliche Informationen zu den letzten 10 Millimetern von Bauteil-Oberflächen. Im Oktober 2012 begeisterte Renzo Gregori mit seinen Ausführungen die zahlreichen Gäste in der [Schweizer Baumuster-Centrale Zürich](#).

EINBLICKE: «Betonpezialitäten»

AUSSTELLUNG 24. Februar - 13. April 2017

Kostenlos, Montag bis Freitag von 9-17.30 Uhr



Eine Zusammenarbeit der SBCZ mit der Sammlung OFROOM aus Wien. Die OFROOM BETON Ausstellung ist derzeit die umfassendste Sammlung an innovativen Beton- Bemusterungen im deutschsprachigen Raum. Universitäten, Industriepartner und ArchitektInnen aus ganz Europa zeigen konkret und im Ansatz den Weg, den das Bauen und Gestalten mit Beton eingeschlagen hat.

Einen ausführlichen Bericht über die Ausstellung finden Sie auf der [TEC21](#) Partnerwebseite von [espazium](#).

Adresse:

[Schweizer Baumuster-Centrale Zürich](#)
[Weberstrasse 4](#)
[8004 Zürich](#)

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. von 9-17.30 Uhr



[Online-Version anzeigen](#)

Klicken Sie [hier](#), wenn Sie sich von unserem Newsletter abmelden möchten.